

Dach, Simon: [wenn mich in meiner schweren Zeit] (1632)

1 Wenn mich in meiner schweren Zeit
2 Betrübniß, Angst und Hertzleid
3 Biß auff die Seele hat getroffen,
4 Und nirgends sich zeigt Trost und Heyl,
5 So ist der wahre Gott mein Theil,
6 Und darumb wil ich auff ihn hoffen.

7 Denn Gott der Herr sehr freundlich ist
8 Dem, der ihn ihm hat außerkiest
9 Und auff ihn harrt in bösen Tagen,
10 Er wohnt mit väterlicher Treu
11 Den hochbetrübten Seelen bey,
12 So bald sie auch nur nach ihm fragen.

13 Es ist ein köstlich Ding in Pein
14 Bescheiden und geduldig seyn,
15 Und sonderlich im Zuvertrauen
16 Und Hoffnung, welcher Grund besteht,
17 Wenn gleich der Erden Reich vergeht,
18 Allein auff Gott nach Hülffe schauen.

(Textopus: [wenn mich in meiner schweren Zeit]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/53431>)